

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **46 (1928)**

Heft 62

PDF erstellt am: **17.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 14. März
1928

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 14 mars
1928

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVI. Jahrgang — XLVI^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialistische Mitteilungen

Supplément mensuel

Rapports économiques et statistique sociale

Supplemento mensile

Rapporti economici

N° 62

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30; Beilage: Fr. 12.30; 6.30; 3.30 — Ausland: Zuschlag des
Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner
Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis:
50 Cts. die sechsgehaltene Kolonizelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30; Supplément: Fr. 12.30; 6.30; 3.30 — Etranger: Plus frais de port
— On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix d'insertion: 50 cts.
15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts.
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 62

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Falliment. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro dei beni mat-
rimoniali. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. —
Marche di fabbrica e di commercio. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une
société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Polen: Ausfuhr von Gold und Silber. / Gesandtschaften und Konsulate. — Légations
et Consuls. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements
postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden auf-
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldscheine,
Baubauszüge usw.) in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursante einzulegen.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht ohne
Eintragung in die öffentlichen Bücher ent-
standen und noch nicht eingetragen sind,
werden aufgefordert, diese Rechte unter
Einlegung allfälliger Beweismittel in Ori-
ginal oder amtlich beglaubigter Abschrift
binnen 20 Tagen beim Konkursamt ein-
zulegen. Die nicht angemeldeten Dienst-
barkeiten können gegenüber einem gut-
gläubigen Erwerber des belasteten Grund-
stückes nicht mehr geltend gemacht werden,
soweit es sich nicht um Rechte handelt,
die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne
Eintragung in das Grundbuch dinglich
wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sieb binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Saeben eines Gemeinschuldners als
Pfandgläubiger oder aus andern Gründen
besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem
Konkursante zur Verfügung zu stellen bei
Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle
ungerechtfertigter Unterlassung erlischt
zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der
Liegenschaft des Gemeinschuldners haben
sie innerhalb der gegebenen Frist dem Kon-
kursamt einzulegen.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitheldner und Bürgen des Gemein-
schuldners, sowie Gewährspflichtige be-
wohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (678*)

Gemeinschuldner: Meier-Vogel, Hans, Baumeister, von Baden
(Aargau), wohnhaft Seefeldstrasse Nr. 228, in Zürich 8.
Datum der Konkurseröffnung: 17. Februar 1928.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 3. April 1928.

Kt. Bern Konkursamt Trachselwald (698)

Gemeinschuldner: Imobersteg, Hans, gew. Direktor der Leinen-
weberei A. G., in Hüttwil.
Datum der Konkurseröffnung: 12. März 1928.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 27. März 1928, nachmittags
2 Uhr, im Gasthof zum Mohren in Hüttwil.
Eingabefrist: Bis und mit 17. April 1928.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Gruyère, à Bulle (699)

Succession répudiée de Pasquier, François, feu Louis, Villare-
s-Mont.
Date de l'ouverture de la faillite: 10 mars 1928.
Première assemblée des créanciers: 22 mars 1928, à 11 heures du jour,
salle d'attente du tribunal, Château de Bulle.
Délai pour les productions: 22 mars 1928.

Kt. St. Gallen Konkursamt Rorschach (679)

Gemeinschuldner: Eberle, August, Zimmermeister, von Haggens-
schwil, in Rorschach.
Datum der Konkurseröffnung: 27. Februar 1928.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 5. April 1928.

Ct. du Valais Office des faillites de Sion (700)

Faillie: Haefliger, Henriette, modiste, à Sion.
Date de l'ouverture de la faillite: 13 mars 1928.
Première assemblée des créanciers: 17 mars 1928, à 14 heures, dans la
grande salle du Café Industriel à Sion.
Délai pour les productions: 14 avril 1928.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. 249, 250 e 251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel
termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato
il fallimento.

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich (680*)

Gemeinschuldner: Pinkus, Felix, Dr. phil., Bank- und Kommissions-
geschäft, Bahnhofquai 7, Zürich 1, wohnhaft gewesen Susenbergrasse 110,
in Zürich 7, zurzeit flüchtig.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Gruyère, à Bulle (701)

Faillie: Bovigny, Casimir, Félix, Louis, fils de Joseph, agri-
culteurs, Riaz.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Kt. Basél-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (681)

Im Konkurse über Kremers-Osswald, Wilhelm, in Basel, liegt
das Inventar mit der Ausscheidung der Kompetenzgegenstände, sowie der
Kollokationsplan, den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Kon-
kursamt zur Einsicht auf Beschwerden gegen Inventar und Kompetenzausschei-
dung sind bei der Aufsichtsbehörde über das Konkursamt, Klagen auf
Anfechtung des Kollokationsplanes beim Zivilgericht anhängig zu machen,
beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigenfalls der
Kollokationsplan und die Kompetenzausscheidung als anerkannt betrachtet
würden.

Allfällige Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. sind bei
Vermeidung des Ausschlusses binnen der gleichen Frist zu stellen.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Mendrisio (682)

Eredità giacente: Bernasconi, Carlo gm. Filippo, Novazzano.
Data del deposito della graduatoria: 14 marzo 1928.
Termine per le opposizioni: 10 giorni.
Data e luogo della seconda adunanza dei creditori: Il 16 aprile 1928,
alle ore 9 1/2 ant., presso l'Ufficio di Esecuzione e Fall., in Mendrisio.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Orbe (683)

Faillie: Chautems, Emile, charron, à Orbe.
Délai pour intenter action: 10 jours dès cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein
Gläubiger die Durchföhrung des Kon-
kursverfahrens begehrt und für die Kosten
hinreichende Sicherheit leistet, wird das
Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les
créanciers de réclamer dans les dix jours
l'application de la procédure en matière
de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (684)

Gemeinschuldner: Koch, Max, Kaufmann, an der Aemlerstrasse 74,
Zürich 3, früher Gerbergasse 5, Zürich 1.
Datum der Konkurseröffnung: 2. November 1927; bestätigt durch Be-
schlüsse des Obergerichtes und des Kassationsgerichtes des Kantons Zürich
vom 13. Dezember 1927 bzw. 16. Februar 1928.
Datum der Einstellungsverfügung: 9. März 1928.
Einsprachefrist: Bis 24. März 1928.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (685)

Gemeinschuldnerin: Genossenschaft «Regiebau», Weierstrasse 45, in
Zürich 6.
Datum der Schlussverfügung: 6. März 1928.

Kt. Bern *Konkursamt Bern-Stadt* (686)
Gemeinschuldner: von Arx, Arthur, Marbrerie, Freiburgstrasse 69, Bern.
Datum des Schlusses: 5. März 1926.

Kt. Bern *Konkurskreis Bern-Land* (687)
Gemeinschuldner: Remund, Friedrich, Zimmermeister, in Oberbottigen.
Datum des Schlusses: 9. März 1928.
Bern, den 10. März 1928. Der ausserordentliche Konkursverwalter:
Paul Hofer, Notar.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Gruyère, à Bulle* (702/3)
Succession répudiée Baudère, Elié.
Failli: Caldérari, Carlo, négociant, Bulle.
Date de la clôture: 13 mars 1928.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Lausanne* (704)
Faillis:
Gmehlin, Louis, cercueils, Couvaloup, Lausanne.
Privation des droits civiques pendant un an.
Désarzens, Léon, négociant, Les Pins, Avenue de Cour, Lausanne.
Strickler, Emil, garagiste, Renens.
La Carte illustrée S. A., Lausanne.
Dousse & Meylan, société on nom collectif, Rue Etraz 29-30, Lausanne.
Date de la clôture: 6 mars 1928.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite
(B.-G. 195, 196 und 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Zürich *Konkursamt Wald* (688)
Der unterm 10. September 1927 über Hunziker, Gottlieb, geb. 1883, mechanische Werkstätten, in Rüti (Zürich), eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Hinwil vom 5. März 1928 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkursstelgerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. St. Gallen *Konkursamt Rorschach* (689)
Erste Steigerung.
Gemeinschuldnerin: Firma Brenner, M. & E., Rorschach.
Miteigentümer und Pfandschuldner: Kriesi, Walter, Rorschacherberg.
(Miteigentum zu je ½ nach Art. 648 ff. Z. G. B.).
Steigerungstag: Montag, den 16. April 1928, nachmittags 3½ Uhr.
Ort der Steigerung: St. Anna Schloss Rorschacherberg.
Auflage der Steigerungsbedingungen: 1. bis 10. April 1928.
Grundpfand:
Kat.-Nr. 118: Schlossgebäude, assek. für Fr. 50,000 unter Nr. 508, Hofraum, Wege, Wiese, Wald und Bach, zusammen 219 a messend.
Kat.-Nr. 391: Remise, assek. für Fr. 900 unter Nr. 666, Wege, Wiese, Wald und Bach, 60 a 61 m² messend.
Schatzungssumme: Fr. 60,000.
Verweis auf Art. 257—259 Sch. K. G., Art. 71 ff. K. V., Art. 130 ff. V. Z. G., sowie das Verfahren gemäss Kreisschreiben Nr. 17 vom 1. Februar 1926.

Ct. de Vaud *Office des faillites d'Orbe* (588)
Vente d'immeubles. — 2^e enchère.
Commerce de vins et bâtiment locatif.
Le mercredi 4 avril 1928, à 2 heures de l'après-midi, en salle du Conseil communal, à Vallorbe, l'office des faillites d'Orbe, procédera à la vente aux enchères publiques des immeubles que la masse en faillite de Jalliet-Besson, Gustave, marchand de vins, à Vallorbe, possède au territoire de cette commune, savoir:
A Vallorbe, Les champs de la Croix, bâtiment ayant logements, bureau, atelier, buanderie et caves ayant 23 gros vases d'une contenance de 119,357 litres, plus tous accessoires concernant un commerce de vins en gros.
Surface du bâtiment et des places: 875 m².
Taxe de l'office: fr. 80,000, gros matériel compris.
A Vallorbe et le Grand Morcel, bâtiment ayant logements, grange, écurie, buanderie, remise et prés, champs et places.
Surface totale 6198 m².
Taxe de l'office fr. 10,000.
Il n'a été enregistré aucune offre lors de la première enchère.
Conditions de vente et désignation cadastrale des immeubles sont à disposition au bureau de l'office.
L'adjudication sera donnée quel que soit le prix atteint.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.
Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Luzern *Amtsgerichtspräsident von Entlebuch* (690)
Schuldner: Stalder, Werner, Baugeschäft, Schüpfheim.
Datum der Stundungsbewilligung: 6. März 1928.
Sachwalter: J. Vogel, Konkursbeamter, Schüpfheim.
Eingabefrist: Bis und mit 3. April 1928.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 21. April 1928, nachmittags 4 Uhr, im Gasthaus zum «Rössli», in Schüpfheim.
Aktenaufgabe: Ab 11. April 1928.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Morges* (691)
Débiteur: Contini, Charles, entrepreneur, à Chavannes près Renens.
Date du jugement accordant le sursis concordataire par le président du Tribunal du district de Morges: 8 mars 1928.
Commissaire au sursis: E. Druey, Morges.
Délai pour les productions: 20 jours, échéant le 3 avril 1928.
Assemblée des créanciers: 20 avril 1928, à 11 heures, à l'Hôtel de Ville, Salle des Pas Perdus, à Morges.
Les pièces seront à disposition des intéressés, au bureau du commissaire dès le 10 avril prochain.

Ct. de Vaud *District de Nyon* (692)
Débiteur: Bozuchet, Fritz, marchand de bétail, en Gâchet, commune de Founex.
Date du jugement accordant le sursis: 6 mars 1928.
Commissaire au sursis: J. Wenger, proposé aux faillites, à Nyon.
Délai pour les productions: 3 avril 1928.
Assemblée des créanciers: Samedi 21 avril 1928, à 14 heures, au Château de Nyon.
Les pièces seront à la disposition des intéressés dès le 10 avril 1928, à l'Office des faillites de Nyon.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern *Kreis Bern-Stadt* (693)
Durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Bern vom 10. März 1928 ist die dem Schihler, Roland, Kaufmann, Spitalgasse 9, in Bern, bewilligte Nachlassstundung um weitere 2 Monate, also bis 2. Juni 1928, verlängert worden. Die auf den 21. März 1928 angesetzte Gläubigerversammlung wird verschoben auf Freitag, den 18. Mai 1928, vormittags 10 Uhr, und findet statt im Gläubigerversammlungslokal Speichergasse 14, IV. Stock, in Bern.
Die Akten können während 10 Tagen vor dieser Versammlung im Bureau des Sachwalters eingesehen werden.
Bern, den 10. März 1928. Der Sachwalter: F. Moser, Konkursbeamter, Speichergasse 16, Bern.

Kt. Bern *Kreis Nidau* (694)
Schuldnerin: Fräulein Heil, Elsa, Schuhhandlung, Aegerten.
Durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Nidau vom 7. März 1928 ist die der Fräulein Elsa Heil, in Aegerten, am 20. Januar a. c. bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis und mit dem 20. Mai 1928 verlängert worden.
Die Gläubigerversammlung vom 8. März 1928 wurde verschoben. Sie findet nun endgültig statt am 30. April 1928, um 2 Uhr, im Hotel La Gare, kleiner Saal in Biel.
Biel den 10. März 1928. Der Sachwalter:
F. Alioth, Bücherexperte.

Verhandlung über den Nachlassvertrag
(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull' omologazione del concordato
(L. E. 304 e 317.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Ct. del Ticino *Pretura di Bellinzona* (705)
La Pretura di Bellinzona ha fissato l'udienza del giorno 20 marzo 1928, alle ore 10 ant., per la discussione sulla omologazione del concordato proposto da Balzaretto, Antonio, in Camorino. I creditori vi potranno far valere le loro eventuali opposizioni.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Vevey* (706)
Débiteur: Furbringer, Arthur, négociant, à Vevey.
Jour, heure et lieu de l'audience: Mardi 3 avril 1928, à 9 heures, à la Cour au Chantre, Rue du Simplon 22, Vevey.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt* (707)
Schuldner: Essig-Fauser, Karl, Inhaber der Firma Karl Essig, Künstler-Reproduktionen und Verlag, in Basel, Blumenrain 32.
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Freitag, den 23. März 1928, vormittags 11½ Uhr, vor dem Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt, Zivilgerichtssaal, Bäumleingasse 3, im I. Stock.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Aargau *Bezirksgericht Rheinfelden* (695)
Der von der Erbschaft Schär, resp. der einzigen antretenden Erbin Frau Wwe. Karolina Schär-Lang, in Rheinfelden, mit den Gläubigern auf der Basis von 30 % abgeschlossene Nachlassvertrag, wonach die Nachlassquote von 30 % sofort nach erlangter Rechtskraft des Entscheides der Nachlassbehörde auszahlbar ist, ist in der Sitzung des Bezirksgerichtes vom 29. Februar 1928 richterlich bestätigt worden. Der Entscheid ist rechtskräftig.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Vevey* (696)
Dans son audience du 6 mars crt., le président du Tribunal du district de Vevey, a homologué le concordat conclu entre Madame Duttweiler-Schmutz, Louise, Café du Raisin, à Vevey, et ses créanciers chirographaires.
Vevey, le 10 mars 1928. Le commissaires au sursis: Ch. Ledermann.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat

B.-G. 808 und 809.)

(L. P. 808 et 809.)

Kt. Thurgau Gerichtskanzlei Weinfelden in Amriswil (697)

Das Bezirksgericht Weinfelden hat mit Beschluss vom 9. März 1928 den von Bichsel, Edwin, Viehhändler, in Bürglen, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mangels Vorliegens der gesetzlichen Requisite als nicht zustande gekommen erklärt.

Verschiedenes — Divers

Ct. de Berne

District de Delémont

(629^a)

Concordat par abandon d'actif.

A vendre:

Importante usine: La Parqueterie de Bassecourt, comprenant:

Un bâtiment: Parqueterie, menuiserie mécanique, avec toutes les machines nécessaires, installations modernes, en bon état d'entretien.

Un bâtiment: scierie avec scie multiple.

Autres bâtiments: un transformateur, deux grandes remises, une autre fermée pour lames, magasin pour parquets, séchoir avec ventilateur et radiateur, grange, écurie, un bâtiment pour la chaudière à vapeur.

Un bâtiment: habitation et bureau.

Force hydraulique, 81 HP, et force électrique, 81 HP.

La superficie totale est de 2 ha 38 a environ et il y a en outre des champs et prés et une petite forêt ensemble d'environ 2 ha.

Situation très favorable dans une contrée riche en bois.

Importante provision de marchandise terminée et en fabrication, notamment parquets hêtre et chêne, ainsi que bois pour menuiserie.

Un état détaillé des machines, des marchandises et du bois est à disposition.

La vente aux enchères publiques aura lieu à Bassecourt, le samedi 24 mars 1928, au Café de la Gare, à 14 heures.

Tous les immeubles seront vendus avec les machines en un seul bloc. Les marchandises ne seront mises en vente qu'après l'adjudication des immeubles.

Prière pour visiter et pour tous renseignements de s'annoncer au bureau de la Parqueterie de Bassecourt, à Bassecourt.

Delémont, le 29 février 1928.

Au nom de la commission de liquidation:

Raymond Schmid, avocat et notaire.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Wachs etc. — 1928. 9. März. Ernst Thalman, von Bertschikon (Zürich), in Thalwil, und Georg Grommé, von Wallenstadt (St. Gallen), in Zürich 6, haben unter der Firma **Thalman & Co.**, in Thalwil, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 27. Februar 1928 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Ernst Thalman und Kommanditär ist Georg Grommé, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 25,000 (fünfundzwanzigtausend Franken). Fabrikation von und Handel in Wachs und ähnlichen Produkten. Im Wiesengrund.

9. März. Neue Schweizerische **Katundruckerei**, in Richterswil (S.H.A.B. Nr. 106 vom 7. Mai 1927, Seite 837). In ihrer Generalversammlung vom 24. September 1927 haben die Aktionäre die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Als Liquidatoren wurden ernannt: Georg Steinmann-Sautter, Otto Winter und Laurent Schmidlin-Lindt; alle in Richterswil, bisherige Verwaltungsratsmitglieder. Die Genannten führen namens der Gesellschaft mit dem Zusatz in Liq. rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Die Unterschriften Oswald Stauffacher, Kaspar Jenny, jun., sowie die Prokuren Walter Schobinger, Hermann Ebner und Albert Lang werden anmit gelöscht.

9. März. **Sennten-Genossenschaft Knäus-Hütten**, in Hütten (S.H.A.B. Nr. 31 vom 7. Februar 1919, Seite 190). Albert Hauser und Jakob Rusterholz sind aus dem Vorstand ausgetreten; die Unterschrift des ersteren wird anmit gelöscht. **Fritz Bär**, Landwirt, von Richterswil und Hütten, in Hütten, bisher Aktuar, ist nun Präsident, und neu wurden gewählt: Jakob Hauser, als Aktuar, und Heinrich Hiltz, als Quästor; beide Landwirte, von und in Hütten. Der Präsident und der Aktuar führen Kollektivunterschrift.

Restaurant. — 9. März. Die Firma **Wwe. Marie Ribi-Widmer**, in Zürich 1 (S.H.A.B. Nr. 130 vom 8. Juni 1926, Seite 1034), Betrieb des Restaurant zum Franziskaner, ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma **Alfred Ribi-Altörfer**, in Zürich 1, übernommen.

Inhaber der Firma **Alfred Ribi-Altörfer**, in Zürich 1, ist Alfred Ribi-Altörfer, von Ermatingen, in Zürich 1. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Wwe. Marie Ribi-Widmer**, in Zürich 1. Betrieb des Restaurant zum Franziskaner. Niederdorfstrasse 1.

Merceria, Bonneterie. — 9. März. Die Firma **S. Bosshard**, vorm. Caspar Nauer, in Zürich 1 (S.H.A.B. Nr. 240 vom 14. Oktober 1926, Seite 1813), Merceria und Bonneterie, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

9. März. **Pensionskasse der Bank Guyerzelier Aktiengesellschaft Zürich**, in Zürich (S.H.A.B. Nr. 140 vom 20. Juni 1925, Seite 1076). Hans Lamprecht und Dr. Fritz Ehrensperger sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; an deren Stelle wurden neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Hermann Sigrist, Vizedirektor, von Zetzwil, in Zollikon, und Dr. Hans Leutenegger, Bankprokurist, von und in Winterthur.

9. März. **Immobilien-Genossenschaft Bona-Fides**, in Zürich (S.H.A.B. Nr. 234 vom 8. Oktober 1925, Seite 1692). Dr. Fritz Ehrensperger ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift wird gelöscht. An des letzteren Stelle wurde neu als Vizepräsident in den Vorstand gewählt: Stephan Oehninger, Vizedirektor, von Elgg, in Kilchberg b. Zeh. Die Vorstandsmitglieder zeichnen je zu zweien kollektiv.

Rohr- und Gartenmöbel etc. — 9. März. Frau **Wwe. Frieda Grohmüller-Schuler** und Frl. Berta Schuler, beide von Winterthur, in Winterthur 1, haben unter der Firma **Schwester Schuler**, in Winterthur 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Mai 1923 ihren Anfang nahm. Handel in Rohr- und Gartenmöbeln sowie Korbwaren, Holderplatz 1.

Malergeschäft. — 9. März. Reinhard Stahel und Fritz Stahel, beide von Neftenbach, in Winterthur-Wülflingen, haben unter der Firma **Gebr. Stahel**, in Winterthur 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 ihren Anfang nahm. Malergeschäft. Wülflingerstrasse 209, zum Steinfels.

Restaurant. — 9. März. Inhaber der Firma **Jakob Wagemann**, in Winterthur 1, ist Jakob Wagemann, von Rheinau (Zürich), in Winterthur 1. Betrieb des Restaurant Rheinfall. Schulgasse 1.

Bäckerei, Wirtschaft. — 9. März. Inhaber der Firma **Heinrich Wettstein**, in Winterthur 1, ist Heinrich Wettstein, von Winterthur, in Winterthur 1. Bäckerei und Wirtschaftsbetrieb. Oberer Graben 18, zum Schäfli.

9. März. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Meyer & Co. Kieswerke Hardwald**, in Unter-Engstringen (S.H.A.B. Nr. 114 vom 17. Mai 1927, Seite 908), ist die Prokura des Carl Hermann Müller erloschen; dagegen ist Prokura erteilt worden an Fritz Müller, von Tägerwil (Thurgau), in Unter-Engstringen.

Immobilienverkehr etc. — 9. März. Die Firma **Fr. A. Bühler-Schmid**, in Nieder-Uster (S.H.A.B. Nr. 136 vom 3. Juni 1909, Seite 977), und damit die Prokura des Jean Bühler-Schmid, Landwirtschaft und Immobilienverkehr, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

9. März. **Eisenbahner-Baugenossenschaft Bülach**, in Bülach (S.H.A.B. Nr. 92 vom 21. April 1927, Seite 726). Adolf Scherrer ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift wird gelöscht. Erloschen ist ferner die Unterschrift von Verwalter Albert Meier. Als Vizepräsident wurde neu in den Vorstand gewählt: Julius Merki, Zugführer S.B.B., von Steinaur, in Bülach, und als Verwalter wurde bezeichnet: Alfred Baumgartner, Stationsgehilfe, von Rapperswil (Bern), in Bülach. Präsident oder dessen Stellvertreter zeichnen je mit dem Verwalter kollektiv.

9. März. **Einwohner-Krankenkasse der Gemeinde Männedorf**, in Männedorf (S.H.A.B. Nr. 68 vom 22. März 1923, Seite 586). Julius Bindschedler ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift wird gelöscht. An dessen Stelle wurde als Quästor gewählt: Heinrich Tschudi, Postbeamter, von Glarus, in Männedorf. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv.

Papeterie. — 9. März. Inhaberin der Firma **Frieda Schelling**, in Winterthur 1, ist Frl. Frieda Schelling, von Schaffhausen, in Winterthur 1. Papeterie. Schmidgasse 7.

9. März. Die Firma **Aktiengesellschaft für Industrie-Beläge (Soc. an. Pavimenti Industriali)** (S. A. pour Planchers Industriels), in Zürich (S.H.A.B. Nr. 46 vom 24. Februar 1928, Seite 358), erteilt Prokura an Casimir von Arx, von und in Olten.

Bank. — 9. März. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Carl Specker & Cie.**, mit Hauptsitz in Rheineck (St. Gallen) und Filiale in Zürich 1 (S.H.A.B. Nr. 301 vom 23. Dezember 1924, Seite 2103) ist die Prokura von Hans Baenziger erloschen. Sodann ist Kollektivprokura erteilt an David Künzler, von St. Margrethen (St. Gallen), in Zürich.

Tricotierwaren. — 10. März. Inhaberin der Firma **Luise Manz**, in Zürich 8, ist Witwe Luise Manz geb. Simmler, von Marthalen, in Zürich 8. Handel in Tricotierwaren. Seefeldstrasse 172.

10. März. **Kochtettfabrik Schweizerperle A.-G. (Fabrique de graissee mélangée perle Suisse S. A.)**, in Illnau (S.H.A.B. Nr. 38 vom 15. Februar 1927, Seite 269). Hermann Vetsch-Vetsch ist aus dem Verwaltungsrate ausgetreten, seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde an dessen Stelle als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Walter Naegeli, Kaufmann, von Landschlacht und Berlingen, in Winterthur, welcher Einzelunterschrift führt. Ferner ist Prokura erteilt an Fritz Zuppinger, von Männedorf, in Rapperswil.

Berichtigung. **Holzverwertung Stammheim A.-G.**, in Unterstammheim (S.H.A.B. Nr. 53 vom 3. März 1928, Seite 423/4). Der Delegierte des Verwaltungsrates heisst Fritz Vetter (nicht Wetter). Hans Ulrich wohnt in Unterstammheim.

10. März. Folgende drei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Elektrische Artikel. — **Bauert-Müller**, in Zürich 8 (S.H.A.B. Nr. 80 vom 7. April 1925, Seite 584), Fabrikation von und Handel in elektrischen Artikeln.

2. Zimmereigeschaft. — **Gotti. Kammerer**, in Zürich 6 (S.H.A.B. Nr. 253 vom 22. Oktober 1919, Seite 1855), Zimmereigeschaft.

3. Luxuspapierwaren etc. — **Jacques Stöckel**, in Zürich 7 (S.H.A.B. Nr. 5 vom 8. Januar 1926, Seite 31), Engrosvertretungen in Luxuspapierwaren und Postkarten etc.

10. März. **Sanitas A.-G. (Sanitas S. A.)**, in Zürich (S.H.A.B. Nr. 70 vom 26. März 1925, Seite 509). Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Willy Kölliker, von Herlliberg, in Oerlikon.

Präzisionswerkzeuge. — 10. März. **Alfred Hochuli**, von und in Affoltern b. Zürich, und Walter Christen, von Leimiswil (Bern), in Seewen (Schwyz), haben unter der Firma **Hochuli & Christen**, in Bülach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1928 ihren Anfang nahm. Spezialwerkstätte für Wasserwagen und Präzisionswerkzeuge. Gartenstrasse.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1928. 10. März. Aus dem Vorstände der Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse der Porzellanfabrik Langenthal A. G.**, mit Sitz in Langenthal (S.H.A.B. Nr. 108 vom 11. Mai 1926, Seite 866), sind ausgetreten der Präsident Arnold Spychiger und die Beisitzer Alfred Säggerer und Otto Gerber. Die Unterschrift des Präsidenten Arnold Spychiger ist erloschen. In der Generalversammlung vom 18. Februar 1928 sind an deren Stelle gewählt worden als Präsident: Fritz Müller, von Vordemwald, Handlungsbevollmächtigter, in Langenthal, und als Beisitzer: Ernst Würzler, von Rohrbach, Packer, in Rohrbach, und Otto Zysset, von Mühlethurnen, Giesser, in Langenthal. Der Präsident Fritz Müller führt mit dem Vizepräsidenten Joseph Siegfert und der Sekretärin Gertrud Böhm die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung je zu zweien.

10. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse der Firma Gugelmann & Cie., A. G. Langenthal (Etablissements Brunnmat & Langenthal)**, mit Sitz in Langenthal (S.H.A.B. Nr. 89 vom 16. Februar 1924, Seite 266), hat ihre Statuten revidiert. Diese revidierten Statuten sind durch Urnenabstimmung vom 9. Dezember 1927 und Zustimmung der Firma Gugelmann & Cie., A. G. vom 10. Dezember 1927 angenommen worden und seit

1. Januar 1928 in Kraft. Sie weisen gegenüber den publizierten Tatsachen folgende Änderungen und Ergänzungen auf: Die Kasse ist berechtigt, ausnahmsweise auch an Arbeiter der Firma Gugelmann & Cie., A. G., die nicht Mitglieder der Kasse sind, Extrabeträge auszurufen. In besonderen Fällen kann der Fabrikvorstand eine Reduktion des Krankengeldes vornehmen, das jedoch nicht unter Fr. 1 pro Tag herabgesetzt werden darf. Von der Versicherung sind ausgeschlossen: Krankheiten und Gebrechen, die bei der Aufnahme in die Kasse bestanden haben und von der Versicherung ausgeschlossen worden sind; ferner Unfälle und Krankheiten, für welche die Schweizerische Unfallversicherungsanstalt Leistungen gewährt. Krankheiten und Unfälle aus schwerem Selbstverschulden und solche, die im Militärdienst entstanden sind, solange als die betreffende Truppe im Dienst steht. Unfälle, bei denen die S. U. V. A. die Leistungspflicht gestützt auf Art. 67 des Unfallgesetzes ablehnt, können auch von der Kasse ganz oder teilweise abgelehnt werden. Personen, die wegen hergebrachter Krankheiten oder Gebrechen mit Vorbehalt in die Kasse aufgenommen worden sind, können nach Beibringen eines ärztlichen Zeugnisses über vollständige Beseitigung des Uebels vom Vorbehalt befreit werden. Hat für eine Krankheit auch ein Dritter Leistungen zu machen und bestreitet dieser seine Leistungspflicht, so gewährt die Kasse ihre volle Leistung. Das Mitglied hat in diesem Falle der Kasse seinen Anspruch an den Dritten, bis auf die Höhe der von der Kasse bezahlten Krankengelder, abzutreten. An Hinterlassene von Mitgliedern, die nach Ablauf der Karenzzeit sterben, wird ein Betrag von Fr. 200 ausgerichtet. Die Mitglieder haben an die Kasse in gesunden und kranken Tagen pro 14tägigen Zahltag zu bezahlen: In den Klassen I—V, Beträge von Fr. 1.40 bis Fr. 3.40, und in der VI. Klasse pro Monat zum Voraus Fr. 2.— bis Fr. 3.—. Die Beiträge werden durch den Zentralvorstand alljährlich festgesetzt und sind so zu bemessen, dass aus den Einnahmen voraussichtlich die Ausgaben bestreitet werden können. In der Organisation der Genossenschaft treten folgende Änderungen ein: Der Zentralvorstand besteht aus 42 Mitgliedern, wovon die Genossenschafter der Fabrik Brunnmatt 18 männliche und 6 weibliche Mitglieder und die Genossenschafter der Fabrik Langenthal 12 männliche und 4 weibliche Mitglieder in geheimer Abstimmung wählen. Dazu bestimmt die A. G. je ein Mitglied pro Fabrik. Als Zentralvorstandsmitglied sind alle mündigen Genossenschafter wählbar. Der Fabrikvorstand für jede der zwei Fabriken Brunnmatt und Langenthal setzt sich zusammen aus 4 männlichen und 2 weiblichen Zentralvorstandsmitgliedern der betreffenden Fabrik und dem von der A. G. bezeichneten Zentralvorstandsmitglied. Als neues Organ der Genossenschaft wurde der leitende Ausschuss geschaffen. Dieser setzt sich zusammen aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Sekretär und dem Vizesekretär des Zentralvorstandes. Sie bilden den Vorstand gemäss Art. 695 O. R. Dieser vertritt die Genossenschaft nach aussen in der Weise, dass der Präsident oder Vizepräsident je gemeinsam mit dem Sekretär oder Vizesekretär namens der Genossenschaft zu zeichnen berechtigt ist. Der Zentralvorstand hat in seiner Sitzung vom 4. Februar 1928 den leitenden Ausschuss aus den bisherigen zeichnungsberechtigten Präsidenten, Vizepräsidenten, Sekretär und Vizesekretär des Zentralvorstandes bestellt, nämlich: Präsident: Albert Andres, Spediteur, von und in Wynau; Vizepräsident: Walter Schweizer, von Bottenwil, Rahmer, in Langenthal; Sekretär: Guido Kohler, Angestellter, von und in Wynau, und Vizesekretär: Robert Glur, Feger, von und in Roggwil.

Bureau Bern

Weine, Spirituosen. — 9. März. Inhaber der Firma Fritz Aerni, in Bern, ist Ernst Friedrich Aerni, von Heimenhausen, in Bern. Handel in in- und ausländischen Weinen nebst Spirituosen, Spitalgasse 22, Bern.

9. März. Aus der Direktion der unter der Firma Bern-Neuenburg-Bahn (Direkte Linie), mit Sitz in Bern, eingetragenen Aktiengesellschaft (S. H. A. B. Nr. 200 vom 27. August 1927, Seite 1547 und dortige Verweisung), ist infolge Todes ausgeschieden: Nationalrat J. Freiburghaus, in Spenglerried; an dessen Stelle ist in die Direktion und zugleich als Direktionspräsident mit der Berechtigung zur Einzelunterschrift gewählt worden: Gottfried Kunz, von Diemtigen, Delegierter der Bern-Lötschberg-Simplon-Bahn, in Bern.

Seifenprodukte. — 9. März. Inhaber der Firma Leuenberger-Stäger, in Bern, ist Ernst Leuenberger alié Stäger, von Dürrenroth, in Bern. Vertretungen in Seifenprodukten. Elisabethenstrasse 13.

Bureau Burgdorf

9. März. Aus dem Vorstand der Allgemeinen Krankenkasse Oberburg, Genossenschaft mit Sitz in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1922), ist der Präsident Gottlieb Burkhard ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In der Hauptversammlung vom 22. Januar 1928 wurden gewählt: als Präsident: Fritz Löffel, Negotiant, von und in Oberburg, bisher Vizepräsident; als Vizepräsident: Adolf Werder, Gemeindekassier, von Birrenlauf, in Oberburg, bisher Beisitzer; als Beisitzer: Johann Iseli, von Hasle, Giesser, in Oberburg.

Bureau Interlaken

Pension. — 10. März. Die Inhaberin der Einzelfirma Mina Daepf, Betrieb der Pension du Lac in Bönigen (S. H. A. B. Nr. 106 vom 23. April 1921, Seite 823), ändert ihre Firma ab in: Mina Daepf, Hotel-Pension Chalet du Lac.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Hôtel. — 1928. 10 mars. La maison Anna Dougoud, exploitation de l'Hôtel de l'Autruche, Rue de Lausanne 25, à Fribourg (F. o. s. du c. d. 26 août 1925, n° 197, page 1460), est radiée ensuite de départ de son chef.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Vélos, motos, etc. — 10 mars. Le chef de la maison Julien Pittet, à Vuisternens-devant-Romont, est Julien Pittet, fils de Rémy, originaire de La Joux, domicilié à Vuisternens-devant-Romont. Vélos, motos, machines à coudre, à Vuisternens-devant-Romont.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1928. 8. März. Inhaber der Firma Adolf Schläpfer, Droguerie z. Rheinfels, in Rorschach, ist Adolf Schläpfer, von Rehobel (Appenzell A.-Rh.), in Rorschach. Drogerie. Mariabergstrasse 5.

Kürschnerai. — 8. März. Der Inhaber der Firma Anton Vocka, Kürschnerai, bisher Brühlgasse 28, St. Gallen O (S. H. A. B. Nr. 216 vom 11. September 1918, Seite 1451), meldet die Verlegung des Geschäftslokales nach Marktgasse 20.

Feinmechaniker, Elektriker usw. — 8. März. Inhaber der Firma Karl E. Schrank, in St. Gallen O, ist Karl Eugen Schrank, von Flawil, in St. Gallen O. Feinmechaniker und Elektriker, Handel mit Kassen. Rorschacherstrasse 44.

Optische Instrumente usw. — 8. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Hausmann & Co., Photo, Projektion, Kinetographie, optische Instrumente, meteorologische Instrumente, Mikroskopie, Messartikel, Radio, en gros und en détail, Postversand, Vertretungen, mit Hauptsitz in St. Gallen O und Zweigniederlassung in Heerbrugg, Gemeinde

Au (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1928, Seite 142), erteilt Kollektivprokura an Hans Truninger, von St. Gallen, und an Friedrich Bühler, von Ganterschwil, beide in St. Gallen C.

9. März. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs vom 20. Februar 1928: Metzgerei. — Inhaber der Firma Jakob Grob, in Gossau, ist Jakob Grob, von Obstallden (Glarus), in Gossau. Metzgerei. Hauptstrasse.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1928. 16 febbraio. Sotto il nome Società d'allevamento di bovini della razza bruna in Soglio, si è costituita una società cooperativa con sede a Soglio. Lo statuto è stato approvato il 12 maggio 1918. La società ha lo scopo di promuovere e migliorare l'allevamento dei bovini della razza bruna e di aumentare con ciò la rendita agricola. Ogni proprietario di bestiame che alla fondazione della società firma i presenti statuti e ritira una parte sociale di fr. 20 è membro di essa. Nuovi soci saranno ammessi mediante decisione della radunanza generale, pagando una tassa d'entrata in base all'inventario della sostanza della società e una parte sociale di fr. 20. I membri perdono ogni diritto e ragione verso la società con la sortita, il fallimento e l'esclusione. La società ripaga fr. 20 a chi per motivi giustificati è costretto sortire da questa. Si riguardano come motivi legittimi, lo allontanarsi stabile da comune col bestiame, cessare l'allevamento o la morte del socio. In caso di morte di un membro, i suoi diritti ed obblighi passano ai suoi eredi di primo grado. Ogni dichiarazione di sortita deve essere inoltrata per iscritto almeno 3 mesi prima della radunanza generale. Soci che ripetutamente non adempiono il loro dovere saranno esclusi, previa decisione dell'assemblea generale ed in tal caso trattati come sortenti. Per debiti della società è garante la sostanza d'essa, esclusa la garanzia personale dei singoli soci. Organi della società sono: l'assemblea generale, l'amministrazione di tre membri, i revisori dei conti e la commissione d'esperti. L'amministrazione è composta nel modo seguente: Gaudenzio Giovanoli, presidente; Adolfo Gianotti, cassiere; Lorenzo Coretti, attuario, tutti contadini, di ed a Soglio. Presidente ed attuario rappresentano la società e firmano collettivamente per essa.

Aargau — Argovie — Argovia

1928. 10. März. Unter der Firma Milchverwertungsgenossenschaft Reinach hat sich mit dem Sitz in Reinach eine Genossenschaft gebildet. Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch, sei es durch Selbstbetrieb einer Käseerei oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer. Ein direkter Geschäftsgewinn ist nicht beabsichtigt. Die Statuten sind am 2. Dezember 1923 und 26. April 1927 festgestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft sind vorab die Gründer derselben und dann die später aufgenommenen Mitglieder. Sie haben durch eigenhändige Unterzeichnung der Statuten oder eine auf diese Bezug nehmende Beitrittserklärung sich zur Beobachtung der Statuten zu verpflichten, resp. dieselben für sie als verbindlich zu erklären. Die Aufnahme erfolgt durch die Genossenschaftsversammlung. Die Mitgliedschaft wird übertragen durch Erbgang, Liegenschaftsverkauf, Verpachtung, Uebergabe zur Nutzniessung etc. In allen diesen Fällen haben die neuereitretenden Mitglieder kein Eintrittsgeld zu bezahlen, wohl aber die Statuten oder auf diese Bezug nehmende Beitrittserklärung zu unterzeichnen. Die Mitgliedschaft wird beendet durch freiwilligen Austritt unter Bezahlung des Austrittsgeldes oder durch Ausschluss oder Konkurs. Bei Tod, Wegzug, Veräusserung der Liegenschaft, geht die Mitgliedschaft ohne weiteres auf den Rechtsnachfolger im Liegenschaftsbesitz oder deren Nutzung über. Der Austritt kann nur jeweils auf Schluss des Milch- oder Rechnungsjahres, also auf den 30. April erfolgen, und muss mindestens vier Monate vorher mittels chargiertem Brief dem Vorstände angezeigt werden. Austretende Mitglieder, welche innert Jahresfrist ihre Milch anderwärts verwenden, haben ein Austrittsgeld von Fr. 100 in die Genossenschaftskasse zu bezahlen. Von der Pflicht des zu zahlenden Austrittsgeldes sind nur diejenigen austretenden Mitglieder entbunden, welche die Milchproduktion gänzlich aufgeben. Mitglieder der Genossenschaft, welche den Interessen derselben zuwiderhandeln, können durch die Genossenschaftsversammlung ausgeschlossen werden, haben aber keinen Anteil am vorhandenen Vermögen der Genossenschaft. Falls die auf das Austrittsdatum fällige Jahresrechnung der Genossenschaft infolge Bauten, oder aus irgend andern Gründen in der Bestandrechnung einen Vermögenspassivsaldo aufweist, so hat der Austretende nicht nur seinen betreffenden Anteil an diesem Passivsaldo zu entrichten, sondern noch weitere 5 % dieses Betrages und das Austrittsgeld zu erlegen. Die Gründer der Genossenschaft bezahlen pro Kuh ein Eintrittsgeld von Fr. 1.50. Der Jahresbeitrag beträgt pro Kuh 50 Rp. Später eintretende Mitglieder haben pro Kuh ein Eintrittsgeld von Fr. 8.50 zu bezahlen. Je nach Kassenbestand kann die Generalversammlung sowohl das Eintrittsgeld als auch den Jahresbeitrag abändern. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren. Der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Reinhold Speck, von Oberkulm; Vizepräsident und Kassier: Walter Speck, von Oberkulm; Aktuar: Max Weber, von Menziken; alle Landwirte, in Reinach.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Moudon

Boulangerie. — 1928. 10 mars. Le chef de la maison Ami Jan, à Bercher, est Ami, fils d'Eugène Jan, des Tavernes, domicilié à Bercher. Exploitation d'une boulangerie.

Laitier. — 10 mars. La raison Auguste Jaggi, à Syens, laitier (F. o. s. du c. d. 28 juin 1917, page 1054), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau d'Orbe

Horlogerie, bijouterie. — 10 mars. La raison M. Béguelin, à Orbe, horlogerie, bijouterie (F. o. s. du c. des 6 avril 1907, n° 85, page 587, et 31 juillet 1924, n° 177, page 1309), fait inscrire qu'elle a supprimé sa succursale de Vallorbe. Cette dernière est en conséquence radiée.

Bureau de Vevey

8 mars. Suivant procès-verbal authentique reçu par le notaire Alexandre Michel, à Vevey, il a été constitué sous la raison Caoutchouc nouveau S. A., une société anonyme dont le siège est à Vevey et qui a pour but l'exploitation des brevets ayant trait aux différentes fabrications de caoutchouc et la vente des produits nécessaires à l'exploitation de ces brevets. Les statuts portent la date du 2 février 1928. La durée de la société est illimitée. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social est fixé à la somme de quinze mille

francs (fr. 15,000), divisé en 150 actions nominatives de fr. 100 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à sept membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du conseil d'administration ou par la signature individuelle de l'administrateur, lorsque ce conseil ne comprend qu'un seul membre. Le conseil peut toutefois déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un administrateur-délégué ou à une ou plusieurs personnes étrangères à la société et leur conférer la signature sociale individuelle ou collective. Jean-Guido, fils de François-Jean Rodondi, de Hasle (Berne), domicilié à Corsaux, est désigné comme seul administrateur pour la première période de trois ans. Bureau de la société: à Vevey, Rue de la Madeleine n° 39.

Wallis — Valais — Vallesse
Bureau de St-Maurice

1928. 9 mars. Sous la dénomination de **Syndicat d'élevage de Vérossaz**, il est constitué à Vérossaz une société coopérative qui a pour but de favoriser l'élevage du bétail bovin, d'améliorer la race suisse tachetée rouge et d'en conserver la pureté. Les statuts ont été dressés en date du 13 février 1927. La durée de la société est illimitée. Pour devenir membre de la société, il faut être propriétaire de bétail, domicilié dans la commune de Vérossaz et ses environs, faire sa demande d'admission au comité, être agréé par l'assemblée générale et payer la finance d'entrée fixée par l'assemblée générale. La qualité de sociétaire se perd par le transfert du domicile hors du territoire de la commune, par la cessation de l'élevage, par le décès, la démission donnée par écrit au comité, au moins trois mois avant la clôture de l'exercice en cours et par l'exclusion. La contribution annuelle n'est due que si les recettes sont insuffisantes. Celle-ci est fixée par l'assemblée générale. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, ceux-ci n'étant garantis que par l'avoir social. En dehors des cas où la loi prescrit une publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, les avis et convocations se font dans la forme prévue par le comité. La société n'a pas de but lucratif. Les organes de la société sont l'assemblée générale et le comité composé de trois membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective ou bien du président et du secrétaire ou bien du vice-président et du secrétaire. Le comité est composé actuellement d'Alexis Coutaz, buraliste postal, de et à Vérossaz, président; Pierre Mottiez, agriculteur, originaire de Massongex, domicilié à Vérossaz, vice-président, et Frédéric Fellay, agriculteur, originaire de Bagnes, domicilié à Vérossaz, secrétaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau du Locle

Assortiments à ancre. — 1928. 8 mars. La raison **Paul Jeanneret-Huguenin**, fabrication d'assortiments à ancre en tous genres, au Locle (F. o. s. du c. du 19 janvier 1927, n° 15, page 109), est radiée ensuite du départ du titulaire de la localité.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Banque, etc. — 6 mars. Aux termes d'un procès verbal authentique reçu G. Vaucher, notaire, à Fleurier, la Banque « Sutter et Co. », société en commandite par actions, dont le siège est à Fleurier (F. o. s. du c. des 4 novembre 1893, n° 233, page 949, et 30 juin 1922, n° 150, page 1284), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 3 mars 1928. La liquidation sera opérée sous la raison sociale **Sutter et Co. en Liq.** par René Sutter, banquier, originaire de Fleurier, y domicilié, et Edouard Yersin, rentier, originaire de Fleurier, y domicilié, agissant et signant individuellement. La procuration a été conférée à Hermann Suter, fondé de procuration de banque, originaire de Fleurier, domicilié à Fleurier.

Machines parlantes, etc. — 6 mars. Le chef de la maison **Richard Jeanrenaud**, à Fleurier, est Richard Jeanrenaud, de Môtiers, domicilié à Fleurier. Machines parlantes et disques. Rue du Temple 32.

Genf — Genève — Ginevra

Transport de personnes. — 1928. 8 mars. Le chef de la maison **Alfred Kaestli**, à Presinge, est Alfred Kästli, soit Kaestli, de Rapperswil (Berne), domicilié à Presinge. Transport de personnes par automobile.

Eaux gazeuses. — 8 mars. Francis-Jules Moutillon et Gaston-Paul Mouthon, tous deux fils de Joseph-Xavier Mouthon, de Genève, y domiciliés, ont constitué à Plainpalais, sous la raison sociale **Mouthon frères**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mars 1928. Fabrique et commerce d'eaux gazeuses. 14, Rue des Savoises.

Traiteurs-pâtisseries. — 8 mars. La société en nom collectif **Garraux et Huguenin**, traiteurs-pâtisseries, à Genève (F. o. s. du c. du 22 décembre 1922, page 2338), est déclarée dissoute par suite du décès de l'associée Hélène Garraux, survenu le 10 juillet 1927. L'actif et le passif sont repris par l'associée Jeanne Huguenin, titulaire de la maison « Huguenin », à Genève (F. o. s. du c. du 7 mars 1928, page 450); la raison est radiée.

8 mars. La **Mutualité, Société de secours au décès**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 juillet 1927, page 1373), a, dans son assemblée générale du 15 décembre 1927, prononcé sa dissolution et désigné la société en nom collectif « Baud et Kempf », à Genève (F. o. s. du c. du 17 décembre 1918, page 1944), jusqu'ici trésorier-comptable, en qualité de liquidateur. Le droit à la signature de Rodolphe Genoud, président, et Georges Caniez, secrétaire, est éteint.

Automobiles et accessoires. — 8 mars. Dans son assemblée générale extraordinaire du 23 février 1928, dont procès-verbal a été dressé par M^e Julien Baumgartner, notaire, à Genève, la société anonyme **S. A. G. A. R. S. A.**, en liquidation, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 30 décembre 1927, page 2298), a accepté la démission des liquidateurs Henry de Reding et Charles Bouvier, lesquels sont radiés et dont les pouvoirs sont éteints et a nommé comme seul liquidateur de la société, avec les pouvoirs les plus étendus, « l'Institut Fiduciaire pour le Commerce et l'Industrie S. A. », société anonyme dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 28 décembre 1922, page 2395).

Thermomètres. — 8 mars. Dans son assemblée générale extraordinaire du 2 mars 1928, la **Thermex S. A.**, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 7 mars 1928, page 450), a pris acte de la démission de William Dériaz, administrateur, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints.

8 mars. Le **Crédit Suisse (Schweizerische Kreditanstalt) (Credito Svizzero)**, société anonyme ayant son siège à Zurich et diverses succursales, dont une notamment à Genève (F. o. s. du c. du 28 décembre 1927, page 2284), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 18 février 1928, constaté l'émission et la libération de 40,000 actions nouvelles, au porteur, de fr. 500

chacune, et, de ce fait, l'augmentation de son capital social. Les statuts ont été modifiés en ce sens. Le capital social, jusqu'ici de cent trente millions de francs, comporte actuellement cent cinquante millions de francs (fr. 150,000,000), divisé en 300,000 actions, au porteur, de fr. 500 chacune. Les administrateurs Edouard von Orelli, Edouard Schmid-Coraggioni, Peter Tschudi-Freuler et Wilhelm-Heinrich Diethelm sont radiés. Alfred-C. Lutz, négociant, de Rheineck et Zurich, et Walter Scheller-Meyer, négociant, de Zurich, tous deux à Zurich, ont été nommés membres du conseil d'administration.

Bijoux, perles, pierres fines. — 9 mars. L'**Emeraude S. A.**, ayant son siège à Collonge-Bellerive (F. o. s. du c. du 16 juillet 1927, page 1317). Jacques Bienenfeld, négociant, de nationalité française, à Paris, et Madeleine Elisabeth Lenz, secrétaire, de et à Genève, ont été nommés membres du conseil d'administration avec signature sociale individuelle.

9 mars. La **Genevoise, Compagnie d'assurances sur la vie**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 mars 1925, page 397). Robert Julliard, banquier, de Vernier, à Sierne, et Gustave Martin, notaire, de Genève, aux Eaux-Vives, ont été nommés membres du conseil d'administration, avec pouvoir d'engager la société en signant collectivement avec la majorité des membres du conseil ou l'un d'eux collectivement avec une autre personne autorisée. Albert Verdier, inscrit jusqu'ici comme sous-directeur, a été nommé directeur. Werner Siegrist, inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoirs, a été nommé sous-directeur. Procuration a été conférée à Marcel Carlier, des Eaux-Vives, à Genève, et à Rolf de Steiger, de Berne, à Plainpalais, qui sont autorisés à signer collectivement entre eux, ou l'un d'eux collectivement avec une autre personne autorisée. Les anciens administrateurs Auguste Cramer et Henri Poulin, décédés, sont radiés et leurs pouvoirs sont éteints. Louis Dürr, directeur, est radié et ses pouvoirs éteints.

9 mars. Suivant procès-verbal authentique dressé par M^e Adrien Picot, notaire, à Genève, la **Société immobilière Pont des Acacias D.**, société anonyme établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 19 décembre 1922, page 2298), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 7 mars 1928, décidé que la société serait désormais administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres (au lieu de trois à cinq), et que, pour les actes à passer et les signatures à donner, elle serait valablement représentée par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité ou de l'un d'eux spécialement délégué et muni d'un pouvoir en due forme. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Les administrateurs Marc Chevrier, Jules Chappuis, Jacques Fontana, Francis Chalut et Alfred Blanchet, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. A été nommé seul administrateur Georges-Edouard Veuillet, peintre-décorateur, d'Anières; à Plainpalais.

9 mars. **Société immobilière de la Laiterie de Vandoeuvres**, société anonyme ayant son siège à Vandoeuvres (F. o. s. du c. du 29 mars 1923, page 646). Fernand Humbert, agriculteur, de Marchissy (Vaud), à Vandoeuvres, a été nommé administrateur, signant collectivement avec la majorité des membres du conseil d'administration, en remplacement de Jacques Rutty, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

9 mars. Suivant procès-verbal reçu par M^e Gustave Martin, notaire, à Genève, le 29 février 1928, et statuts du même jour, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière du Grand Richemont**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction, la location et la vente de tous immeubles et toutes opérations s'y rattachant, notamment l'acquisition pour le prix de deux cent trente mille francs des parcelles 2264 et 2702 de la commune des Eaux-Vives, lieu dit Richemont. Le siège de la société est aux Eaux-Vives. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par celle de l'administrateur unique. Le conseil d'administration peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres ou même à d'autres personnes. Le premier conseil d'administration est composé d'Albert Meyer, négociant, de Genève, aux Eaux-Vives. Siège social: Avenue de la Gare des Eaux-Vives 44.

9 mars. Aux termes d'actes reçus par M^e Edouard Kunzler, notaire, à Genève, le 1^{er} mars 1928, il a été constitué, sous la dénomination **Société Immobilière rue Caroline N° 18**, une société anonyme ayant son siège à Genève, et ayant pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et notamment l'achat pour le prix de nonante-cinq mille francs d'un immeuble sis à Plainpalais, rue Caroline n° 18, parcelle 3857. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à cinq mille francs (fr. 5000), divisé en cinq actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de deux à cinq membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Pour la première période, l'administration est confiée à un seul administrateur. Edouard-Jean Têron, régisseur, de et à Genève, est nommé administrateur. Bureaux: 39, rue du Rhône.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Genf — Genève — Ginevra

1928. 23 février. Les époux **Alfred Roschi**, négociant, à Genève (chef de la maison « Alfred Roschi », à Genève), et **Fanny-Louise née Boller**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 7 février 1928, le régime de la séparation de biens (C. e. art. 241 et ss.). Aux termes du même acte, les dits époux ont liquidé le régime légal de l'union des biens qui existait entre eux; les époux ont repris les biens mobiliers et immobiliers qu'ils possédaient lors de leur mariage et il a été attribué à l'épouse, en paiement de ses apports en espèces, une créance et la parcelle 2899, feuille 2, avec bâtiment E. 428, de la ville de Genève.

Büro. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 66445. — 29. Februar 1928, 8 Uhr.

Vereinigte Stahlwerke Aktiengesellschaft, Fabrikation,
 Düsseldorf (Deutschland).

Rohe und teilweise bearbeitete unedle Metalle, Metallegierungen, gewalzte und gegossene Bauteile, Achsen, Anschweißenden, Bandisen, Stabeisen, Spundwandisen, Röhren, Eisenbahnoberbaumaterial, Spezialträger, Werkzeugstähle, Bleche, Schmiedestücke, Stahlformguss, Maschinenguss, insbesondere Eisenguss, Radsätze, Einzelteile zu Radsätzen, Beschlagteile, Federn, Ketten, Hufeisen, Roststäbe, Zahnstangen, Schrauben, Nieten, Nägel, Klein-eisenzeug, Isolatorstützen, Drahtwaren, Drahtseile, Blechwaren, Anker, Stahlkugeln, Maschinen, Maschinenteile, Werkzeuge, Treibriemen, Schläuche, emaillierte und verzinnnte Waren, Brennstoff, Erz- und Metallbriketts, Heiz- und Schneidebrenner, Unterwasserschneidgerät, Lötmittel und Lötwerkzeuge, Baumaterialien, Steine, Kunststeine, Zement, Kalk, Gips, feuerfeste Steine, Brennmaterialien, Wachs, Leuchtstoffe, technische Öle und Fette, Schmiermittel, Harze, Lacke, Farben, Firnisse, Düngemittel.



N° 66446. — 3 mars 1928, 8 h.

The Palmolive-Peet Company, commerce,
 Chicago (Illinois, E.-U. d'Amérique).

Produits à base d'huile de palme et d'huile d'olive, savoir: savon de toilette et savon à barbe.

PALMOLIVE

Nr. 66447. — 1. Februar 1928, 18 Uhr.

Sport A. G., Fabrikation und Handel,
 Biel (Schweiz).

Velos, Veloteile und Pneumatik.



Nr. 66448. — 4. Februar 1928, 8 Uhr.

Sport A. G., Fabrikation und Handel,
 Biel (Schweiz).

Velos, Veloteile und Pneumatik.

Helvetic

Nr. 66449. — 27. Januar 1928, 8 Uhr.

Louise Bürck, Fabrikation und Handel,
 Horgen (Schweiz).

Eau de Cologne und Zahnwasser,



N° 66450. — 27 janvier 1928, 8 h.

Fabrique Suisse de Crayons Caran d'Ache, Société Anonyme,
 fabrication et commerce,
 Eaux-Vives-Genève (Suisse).

Crayons de tous genres, mines pour crayons et porte-mines, porte-mines.

"L'EMINENCE GRISE,"

N° 66451. — 27 janvier 1928, 8 h.

Fabrique Suisse de Crayons Caran d'Ache, Société Anonyme,
 fabrication et commerce,
 Eaux-Vives-Genève (Suisse).

Crayons de tous genres, mines pour crayons et porte-mines, porte-mines.

"DIE GRAUE EMINENZ,"

N° 66452. — 27 janvier 1928, 8 h.

Fabrique Suisse de Crayons Caran d'Ache, Société Anonyme,
 fabrication et commerce,
 Eaux-Vives-Genève (Suisse).

Crayons de tous genres, mines pour crayons et porte-mines, porte-mines.

"MEDIO,"

N° 66453. — 30 janvier 1928, 8 h.

Vve. Constant Mermod, fabrication,
 Carouge (Genève, Suisse).

Cirages, crèmes, graisses pour chaussures et autres produits pour l'entretien des cuirs.



(Transmission du n° 23389 de C. Mermod, Genève).

N° 66454. — 30 janvier 1928, 8 h.

Vve. Constant Mermod, fabrication,
 Carouge (Genève, Suisse).

Cirages, crèmes, graisses pour chaussures et autres produits pour l'entretien des cuirs.



(Transmission du n° 23417 de C. Mermod, Genève).

N° 66455. — 30 janvier 1928, 8 h.

Vve. Constant Mermod, fabrication,
 Carouge (Genève, Suisse).

Crèmes, cirages, graisses.



(Transmission du n° 29696 de C. Mermod, Genève).

N° 66456. — 30 janvier 1928, 8 h.

Vve. Constant Mermod, fabrication,
Carouge (Genève, Suisse).

Graisse pour chaussures.



(Transmission du n° 35943 de C. Mermod, Genève).

N° 66457. — 30 janvier 1928, 8 h.

Vve. Constant Mermod, fabrication,
Carouge (Genève, Suisse).

Produit pour l'entretien des chaussures.

Produit sans rival
Hermiona
Pierre onduleuse formant
poudre, pour chaussures
en daim, velours, toile, etc.

(Transmission avec restriction d'emploi du n° 45655 de C. Mermod, Genève).

N° 66458. — 30 janvier 1928, 8 h.

Vve. Constant Mermod, fabrication,
Carouge (Genève, Suisse).

Produit à nettoyer et polir les métaux.



(Transmission avec restriction d'emploi du n° 48233 de C. Mermod, Genève).

N° 66459. — 30 janvier 1928, 8 h.

Vve. Constant Mermod, fabrication,
Carouge (Genève, Suisse).Produit à polir les métaux et tous produits à polir, cirages, crèmes, graisses
pour chaussures et tous produits pour l'entretien du cuir et des chaussures,
encaustiques et cires à parquets, linoléum, etc.

"KIF,"

N° 66460. — 30 janvier 1928, 8 h.

Phoenix Hosiery Company, fabrication et commerce,
Milwaukee (Wisconsin, E.-U. d'Amérique).

Bonneterie.

TRELLIS

N° 66461. — 30 janvier 1928, 8 h.

Phoenix Hosiery Company, fabrication et commerce,
Milwaukee (Wisconsin, E.-U. d'Amérique).

Bonneterie.

SLANTEEL

N° 66462. — 30 janvier 1928, 8 h.

Phoenix Hosiery Company, fabrication et commerce,
Milwaukee (Wisconsin, E.-U. d'Amérique).

Bonneterie.

Ser-fon

N° 66463. — 30 janvier 1928, 8 h.

Phoenix Hosiery Company, fabrication et commerce,
Milwaukee (Wisconsin, E.-U. d'Amérique).

Bonneterie.

PROFILE

Bank in Burgdorf

Bilanz pro 31. Dezember 1927

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa	253,863	75	Grundkapital	2,000,000	—
Bankguthaben	934,640	15	Ordentlicher Reservelonds	400,000	—
Postcheck-Rechnungen	19,020	30	Spezial-Reservelonds	20,000	—
Wechsel Schweiz	1,286,759	85	Reserve für Aktienstempel und Personalfürsorge	30,000	—
Ausland	25,338	75	Guthaben der Fürsorgekasse für das Personal	32,171	20
Wertschriften	2,703,106	—	Obligationen	4,557,300	—
Kontokorrent-Kredite inkl. Kreditoren-Sollsaldi	8,618,961	60	Sparhefte	6,929,233	90
Darlehen	4,699,491	50	Kontokorrent-Kreditoren inkl. Kredite-Habensaldi	4,332,780	90
Bankgebäude	217,302	45	Bankschulden	136,360	—
Möblien	1	—	Akzeptationen	275,563	60
Diverse Konti	88,833	70	Diverse Konti	225	35
Zinsausstände und Marchzinsen	73,497	55	Marchzinsen und ausstehende Obligationen-Coupons	57,213	90
Kautions-Debitoren	927,953	—	Dividende 1927	140,000	—
			Kautions-Kreditoren	927,953	—
			Gewinn-Vortrag	9,967	75
	19,848,769	60		19,848,769	60

Gewinn- und Verlust-Rechnung pro 31. Dezember 1927			Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verwaltungskosten:			Saldo per 31. Dezember 1926	11,642	—
Gehalte, Gratifikationen, Personalfürsorge, Reise-			Ertrag auf Wechseln und Devisen	50,080	90
spesen, Taggelder, Revisionen	145,182	20	Syndikaten	6,985	25
Beiträge, Versicherung, Bewachung, Zeitungen,			Bankgebäude	10,424	15
Inserate, Porti, Informationen, Stempelmarken,			Wertschriften	31,241	35
Telephon und Telegramme	13,721	15	Aktivzinsen	898,734	45
Miete, Reinigung, Heizung, Beleuchtung	15,497	15	Provisionen	82,068	65
Bureaumaterial und Diverses	8,062	85			
Total Verwaltungskosten	182,463	35			
Steuern	49,056	05			
Passivzinsen	647,329	70			
Abschreibungen	12,359	90			
Saldo per 31. Dezember 1926	Fr. 11,642.—				
Ergebnis netto pro 1927	188,325.75	75			
	1,091,176	75		1,091,176	75

(A.G. 39)

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Polen — Ausfuhr von Gold und Silber

Laut Bericht der schweizerischen Gesandtschaft in Warschau ist im amtlichen Gesetzblatt Nr. 18 eine neue polnische Verordnung vom 24. Februar publiziert, durch welche die Ausfuhr von Gold in Stäben und Münzen sowie in Gussstücken, die nicht die Merkmale eines zum Gebrauch fertigen Fabrikats tragen, ferner Gold in unbearbeitetem Zustand jeder Art, im allgemeinen verboten ist. Gold in der genannten Form kann nur dann ausgeführt werden, wenn der Nachweis erbracht wird, dass von dem Antragsteller früher eine gleiche Menge Gold in irgend einer Form eingeführt wurde. Als Beweise werden ausschliesslich die namentlichen Bescheinigungen der Zollämter bzw. der Finanzkontrollämter an den Grenzen angesehen, in welchen das Gewicht und der Wert des eingeführten Goldes angegeben ist. Solche Bescheinigungen sind zwei Monate gültig vom Tage der Ausstellung an gerechnet und berechtigen die in den Bescheinigungen genannte Person zur Ausfuhr der gleichen Gegenstände aus Gold oder anderer im gleichen Werte. Laut Art. 3 kann der Finanzminister in Ausnahmefällen die Bewilligung zur Ausfuhr von Gold in der vorstehend genannten Form erteilen.

Die Verordnung ist am 3. März in Kraft getreten.

Da die Verordnung vom 27. August 1924 über das Verbot zur Ausfuhr von Gold und Silber mit Wirkung vom 3. März ausser Kraft gesetzt wird, ist daher inskünftig die Ausfuhr von Silber aus Polen ohne besondere Bewilligung gestattet. 62—14. 3.

Gesandtschaften und Konsulate

Légations et consulats — Legazioni e consolati

Die belgische Gesandtschaft teilt die Demission des Herrn Brupbacher als Konsul von Belgien in Zürich mit. Der Posten wird weiterhin von Herrn Vizekonsul Fransen geleitet werden.

— Die österreichische Gesandtschaft teilt mit, ihre Regierung habe beschlossen, die Kantone Luzern, Ob- und Nidwalden, Uri, Schwyz und Zug aus dem Amtsbezirk des österreichischen Honorarkonsulates in Zürich auszuscheiden und daraus ein neues Honorarkonsulat mit Sitz in Luzern zu errichten. Dem zum österreichischen Honorarkonsul in Luzern ernannten Herrn August von Tetmajer ist vom Bundesrat am 12. März das Exequatur erteilt worden. 62—14. 3.

La légation de Belgique fait part de la démission de M. Brupbacher des fonctions de consul de Belgique à Zurich. Le consulat sera géré, jusqu'à nouvel avril, par M. le vice-consul Fransen.

— La légation d'Autriche communique que son gouvernement a décidé de détacher les cantons de Lucerne, Unterwald (le Haut et le Bas), Uri, Schwyz et Zoug de la juridiction du consulat honoraire d'Autriche à Zurich et de les rattacher à un nouveau consulat honoraire créé à Lucerne. Le conseil fédéral a accordé le 12 mars crt. l'exequatur à M. Auguste von Tetmajer, nommé consul honoraire d'Autriche à Lucerne. 62—14. 3.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 14. März an — Cours de réduction à partir du 14 mars

Belgique fr. 72.50; Dänemark Fr. 139.25; Freie Stadt Danzig Fr. 101.50; Deutschland Fr. 124.25; Italien fr. 27.50; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 209.10; Oesterreich Fr. 73.20; Schweden Fr. 139.50; Tschechoslowakei Fr. 15.45; Ungarn Fr. 90.90; Grande-Bretagne fr. 25.35.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Unsere Wertpapiere

zeichnen sich aus

durch stilvolle Komposition, gepflegten Druck und
grosse Sicherheit gegen Nachahmung

ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI · ZÜRICH
ZUM FROSCHAUER

Alpina S.-A. Gümligen

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Jeudi, le 29 mars 1928, à 10 heures 30, au Bureau de la Société à Gümligen

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport annuel et compte annuel au 29 février 1928, ainsi que rapport des commissaires aux comptes.
2. Décharge au conseil d'administration et à la Direction.
3. Décision sur la répartition du bénéfice.
4. Décision sur l'art. 12, chiffre 7 des statuts.
5. Election de deux commissaires aux comptes et d'un suppléant.

Le compte annuel, ainsi que le rapport des commissaires aux comptes, seront, dès le 21 mars, à la disposition des actionnaires au bureau de la société.

Admission à l'assemblée générale

N'ont accès à l'assemblée générale que les actionnaires qui sont en possession d'une carte d'entrée. Les cartes d'entrée seront délivrées, dès le 18 mars, à tous les actionnaires qui déposent leurs actions soit au bureau de la société, soit auprès d'une banque. Dans ce dernier cas, la déclaration émise par la banque doit contenir le nom et l'adresse de l'actionnaire ainsi que les numéros des titres déposés.

L'émission des cartes d'entrée sera terminée le 28 mars à midi.

Pour l'obtention de cartes d'entrée, on doit s'adresser à la direction de l'Alpina S. A. à Gümligen. 846 p.

Le conseil d'administration.

S. A. des Produits Alimentaires et Moulins J. Spagnoli à Martigny-Ville

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le 29 mars 1928, à 14 heures, à l'PHôtel Kluser, à Martigny-Ville, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport et propositions du conseil d'administration et rapport des vérificateurs.
2. Votation sur ces rapports et décharge à l'administration.
3. Modifications aux articles 1, 5, 6 et 7 des statuts.
4. Remplacement de 2 administrateurs.
5. Nomination des vérificateurs.
6. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs sont à la disposition des actionnaires au siège de la société à Martigny-Ville, du 19 au 28 mars 1928. Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées par la Banque de Martigny, Closuit et Cie et par la Banque Bruttin à Sion contre présentation des actions ou d'un certificat de dépôt reconnu suffisant. 849 p.

L'Administration.

Société de l'Asile de Leysin

(Sanatoriums des Alpes Vaudoises — Les Chamois — Chalet Espérance)

La Société de l'Asile de Leysin est convoquée en assemblée générale ordinaire pour jeudi 22 mars 1928, à 13 1/2 h., au Sanatorium Les Chamois à Leysin.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du Président. (21893 L) *844
2. Rapports médicaux.
3. Approbation des comptes.
4. Divers.

Le Président: H. Verrey.

Spargelzucht Kerzers A.G. Bern

Einladung zur Generalversammlung

Samstag, den 31. März 1928, nachmittags 3 Uhr
in das Restaurant zur „Schmieden“ in Bern, I. Stock

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1927.
2. Entlastung der Organe der Gesellschaft.
3. Ergänzungswahl in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1928.
5. Verschiedenes.

Die Eintrittskarten werden unmittelbar vor der Versammlung im Versammlungslokal gegen Ausweis über den Aktienbesitz verabfolgt. Geschäftsberichte können beim Unterzeichneten bezogen werden. (1621 U) 831-

Bern, den 10. März 1928.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

R. Hochuli, Erlach.

Aluminium-Walzwerke A.-G. Schaffhausen

Die Herren Aktionäre werden auf Mittwoch, den 28. März 1928, 16 Uhr, zur

16. ordentlichen Generalversammlung

in das Kasino Schaffhausen eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung für 1927 nach vorangegangener Berichterstattung der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Eintrittskarten können bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, und deren Zweigniederlassungen, der Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen, oder dem Schweizerischen Bankverein, Schaffhausen, bis zum 24. März mittags gegen entsprechenden Ausweis über den Aktienbesitz (Depotierung der Aktien, Bankausweis usw.) bezogen werden.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1927 und der Geschäftsbericht, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 19. März 1928 an zur Einsicht der Herren Aktionäre am Gesellschaftssitz auf.

Schaffhausen, den 22. Februar 1928.

829-

Der Verwaltungsrat.



Bigler

**EISEN-UND STAHLMÖBELFABRIK
BIGLER, SPICHER & CO., A.G.
BIGLEN**

Ursina A. G. Stans

Die Herren Aktionäre werden zu der **Samstag den 24. März 1928, vormittags 11 Uhr, im Hotel Engel in Stans, Kanton Nidwalden, stattfindenden**

36. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates pro 1927. Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung. Bericht der Rechnungsrevisoren. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates pro 1928/1931.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1928.

Der Jahresbericht, die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 14. März an zur Einsicht der Aktionäre auf, in Stans: am Sitz der Gesellschaft; in Zürich: bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.; in Bern: bei der Schweizerischen Kreditanstalt, bei den Herren von Ernst & Co.; in Genf: bei den Herren Pictet & Co., bei den Herren Lombard, Odler & Co.

Eintrittskarten werden gegen Ausweis über den Besitz der Titel an den oben erwähnten Stellen vom 14. bis 20. März verabfolgt. :825

Stans, Nidwalden, den 10. März 1928.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie Générale du Cinématographe S. A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi, 22 mars 1928, à 3 heures, à la Chambre du Commerce, 8, Rue Petitot, 1^{er} étage, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil.
2. Rapport du vérificateur des comptes.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.

Et en

assemblée générale extraordinaire

au même lieu, le même jour, à 3½ heures.

ORDRE DU JOUR:

1. Modification de l'art. 9 des statuts.
2. Nomination d'administrateurs.
3. Augmentation du capital social.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport du vérificateur, sont à la disposition des actionnaires au Siège de la Société, 12, Bd. du Théâtre. (2252 X) 790.

Les cartes d'admission aux assemblées générales, sont délivrées jusqu'au 17 mars, contre dépôt des actions ou récépissés de banques en tenant lieu, aux guichets de l'Union de Banques Suisses à Genève et Zurich.

Secrétariat.

BÜROMÖBEL <ZEMP> erfreuen sich grösster Beliebtheit



zufolge ihrer
schönen, soliden und prak-
tischen Ausführung

Verlangen Sie in allen ein-
schlägigen Geschäften die Marke

„Zemp“

ROBERT ZEMP & CO, MÖBELFABRIK, EMMENBRÜCKE

Drahtseilbahn Biel-Leubringen

Obligationen-Auslosung

An der heute stattgefundenen Auslosung von 2 Obligationen des 4½ % Anleiheins II. Ranges sind die Nrn. 68 und 102 gezogen worden. Die Rückzahlung erfolgt auf 1. April 1928 bei der Kantonalbank von Bern, Filiale in Biel. (1614 U) *830
Biel, den 10. März 1928. Der Beauftragte: G. Kocher, Notar.

Elektrizitätsgesellschaft Alioth, Basel

Aktiengesellschaft

Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre werden hiemit zur ordentlichen Generalversammlung eingeladen, welche **Mittwoch den 21. März 1928, nachmittags 2½ Uhr**, bei den Herren A. Sarasin & Cie., Freiestrasse 107, in Basel stattfinden wird.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1927, Bericht der Rechnungsrevisoren, Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinns.
3. Festsatzung der Entschädigung an den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1928.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat. (1587 Q) *827

Die Rechnung und der Revisorenbericht sind vom 17. März 1928 an zur Einsicht der Aktionäre bei den Herren A. Sarasin & Cie. in Basel aufgelegt.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien bis spätestens Samstag den 17. März 1928 bei den Herren A. Sarasin & Cie. oder Ebinger & Cie. in Basel gegen Ausbändigung der Zutrittskarten zu hinterlegen.

Basel, den 13. März 1928.

Der Verwaltungsrat.

Compañía Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad Anónima)

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Conformément aux dispositions de l'article 23 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le 12 avril 1928, à 14½ heures, au siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651-659, à Buenos-Aires.

ORDRE DU JOUR:

1. Examen du rapport et du bilan pour le 16^e exercice, répartition des bénéfices et rapport du syndic.
2. Election de 5 administrateurs titulaires et de 2 suppléants.
3. Election du syndic et de son suppléant.
4. Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'assemblée.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de banques au siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651-659, à Buenos-Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'assemblée, conformément à l'article 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de banques pourront être déposés en Suisse au même effet, au moins 23 jours avant la date fixée pour l'assemblée, aux domiciles suivants:

Société de Banque Suisse, à Bâle;
Union de Banques Suisses, à Zurich;
Société Anonyme Leu & Cie, à Zurich;
Banca Unione di Credito, à Lugano,
et tous leurs sièges et succursales en Suisse;
MM. C.-J. Brupbacher & Cie, à Zurich;
MM. A. Sarasin & Cie, à Bâle.

(1364 Q) 728-

Buenos-Aires, le 1^{er} mars 1928.

Le conseil d'administration.

Société du Grand Hôtel des Avants à Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **lundi 2 avril 1928, à 16 heures**, à l'Hôtel Terminus, à Montreux (salle du Club alpin), (13432 M) :835

Ordre du jour: 1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1926/27. 2. Rapport des contrôleurs. 3. Délibération et votation sur les conclusions de ces rapports. 4. Nominations statutaires. 5. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront déposés dès le 20 mars, à la Banque de Montreux, à la disposition des actionnaires. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées, sur présentation des titres, du 20 au 30 mars, à midi, par la Banque de Montreux et le Comptoir d'Escompte de Genève, siège de Lansanne et Vevey.

Montreux, le 10 mars 1928.

Le conseil d'administration.

Nordwestdeutsche Kraftwerke Aktien-Gesellschaft, Hamburg

früher „Siemens“ Elektrische Betriebe Aktien-Gesellschaft

Verlosungsliste

über das laut Beschluss der Obligationär-Versammlung vom 18. September 1924, am 1. April 1928 zur Rückzahlung kommende Fünftel der per 15. Juli und 1. Oktober 1920 ausgelosten Teilschuldverschreibungen der früheren „Siemens“ Elektrische Betriebe A.-G., deren Firma durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. September 1925 in Nordwestdeutsche Kraftwerke Aktiengesellschaft geändert ist: (1590 Q) :828

4½ % Anleihe 1908

Lit E 38 Obligationen à Fr. 1000.

zur Rückzahlung ausgelost per 1. April 1928

Nrn.	9796	10077	10178	10472	10657	10915	11239	11493	11563	11658	11690	12175
	12446	12534	12541	12652	12685	12713	12881	13061	13176	13276	13395	13495
	13555	13770	13834	14001	14156	14202	14246	14315	14581	14682	14689	14843
	14930	15235										38 Stück

Lit F 38 Obligationen à Fr. 500

zur Rückzahlung ausgelost per 1. April 1928

Nrn.	15514	15662	15866	15913	15916	15965	16099	16224	16235	16243	16272	16661
	16772	16989	17067	17182	17299	17556	17718	17730	18225	18264	18926	18967
	19052	19148	19209	19428	19581	19858	20355	20593	20997	21025	21141	21317
	21372	21405										38 Stück

4½ % Anleihe 1912

Lit G 15 Obligationen à Fr. 1000

zur Rückzahlung ausgelost per 1. April 1928

Nrn.	21826	21976	22133	22265	22414	22424	22733	22811	22851	22977	23185	23253
	24227	24244	24402									15 Stück

Lit H 19 Obligationen à Fr. 500

zur Rückzahlung ausgelost per 1. April 1928

Nrn.	24509	24872	24962	25140	25589	25734	25867	26072	26160	26165	26463	26615
	27306	27387	27646	27998	28172	28264	28482					19 Stück

5 % Anleihe 1913

Lit L 33 Obligationen à Fr. 1000

zur Rückzahlung ausgelost per 1. April 1928

Nrn.	37152	37165	37210	37673	38102	38383	38741	38777	38800	38823	38847	38870
	39022	39140	39444	39584	39685	39973	40043	40119	40222	40947	41058	41087
	41191	41245	41712	41717	41959	42165	42288	42393	42448			33 Stück

Lit M 42 Obligationen à Fr. 500

zur Rückzahlung ausgelost per 1. April 1928

Nrn.	42857	43076	43100	43244	43260	43498	43534	43995	44163	44292	44756	44894
	45385	45565	45573	45634	45716	45753	45926	46463	46837	46849	46888	46998
	47220	47433	47454	48048	48138	48233	48360	48664	48950	48961	49035	49758
	49767	49937	50047	50241	50411	50479						42 Stück

Hamburg, den 9. März 1928.

Solothurnische Staatsanleihen

Die Einlösung der am 15. März 1928 fälligen Coupons und der ausgelosten Titel der 3½ % Anleihen von 1888, 1889 und 1894 und der fälligen Coupons des 3½ % Anleihe von 1903, des 4 % Anleihe von 1908, des 4½ % Anleihe von 1913, sowie des 5½ % Anleihe von 1920, erfolgt spesenfrei bei nachfolgenden Banken, ihren Zweiganstalten und Agenturen:

Bei der Solothurner Kantonalbank, der Schweizerischen Nationalbank, dem dem Verbande schweizerischer Kantonalbanken und dem Kartell schweizerischer Banken angehörenden Instituten, sowie bei A. Sarasin & Co. Basel. (1529 Sn) 773-

Société Anonyme Wenger & Co. Delémont

Assemblée générale annuelle des actionnaires

mardi le 20 mars 1928, à 15 heures à Bâle, Klingenthal 13

ORDRE DU JOUR:

1. Comptes annuels et rapport sur l'exercice 1927.
2. Rapport du contrôleur.
3. Décisions sur les conclusions de ces rapports et décharge à donner au conseil d'administration et à la direction.
4. Nomination du conseil d'administration.
5. Nomination du contrôleur. (2979 D) *834

Delémont, le 9 mars 1928.

Le conseil d'administration.

Société Immobilière de la Rue de Lausanne, à Vevey

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le lundi 26 mars 1928, à 11 h., à l'Hôtel de Ville, salle No 1, à Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration et de MM. les contrôleurs. 2. Corroboration des comptes de l'exercice 1927. 3. Répartition du compte de profits et pertes. 4. Nominations statutaires. 5. Propositions individuelles.

Les comptes et le bilan seront à la disposition de MM. les actionnaires, du 13 au 24 mars, chez MM. de Palézieux & Co., à Vevey, qui délivreront, jusqu'au 24 mars, les cartes d'admission à l'assemblée sur justification de la propriété des actions.

Vevey, le 29 février 1928.

Le conseil d'administration.

Adressieren Sie?

Bearbeiten Sie regelmässig Ihre Kunden oder einen bestimmten Adressenkreis? Dann adressieren Sie am schnellsten, billigsten u. bequemsten mit der Adressiermaschine „Addressograph“. Kontrollen und Hilfskartothek überflüssig, weil Metallplatten zugleich moderne Kartothekarten. Gratisprospekt oder unverbindliche Vorführung. (546 Z) :3031

Addressing Machines Co. Ltd., Zürich, Bahnhofstr. 36
Adrag A.-G., Basel, Elisabethenstrasse 4
Theo R. Lips, Bern, Bundesgasse 24

Treuhand- & Kontroll-Gesellschaft

Talacker 45 ZÜRICH Seinau 9242
Revisionen, Organisationen, Sanierungen, Steuerangelegenheiten

Zackenmuster-Schneidemaschinen

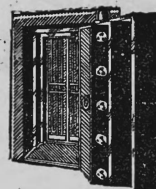
zur Herstellung von gezackten Mustern aller Stoffe, Tuch, Filz, Seide usw.

Muster-Heftmaschine

für Tuch- und Stoffmuster
Etiquetten — Musterklammern

MARKWALDER & C^{ie} ST. GALLEN

461 Direkte Fabrikvertreter (602 G)



Kassenschränke

Stahlmöbel 39

Eiserne Türen

für jeden Zweck

Stahlkammern

Union-Kassensfabrik A.-G. Zürich

Laden

mit geräumigen Magazinen und eventl. 1. Stock oder ganzer Liegenschaft an allerbesten Lage im innersten Zentrum der Stadt (beste Lage Basels) per 1929 oder später

zu vermieten

Offerten unter Chiffre X 1491 Q an: Publi-citas, Basel. *772

Huttwil-Eriswil-Bahn

Aufforderung

Der Verwaltungsrat der Huttwil-Eriswil-Bahn, in der Absicht, gemäss Art. 3 des beschlossenen Fusionsvertrages den Austausch der Huttwil-Eriswil-Bahn Aktien gegen Langenthal-Huttwil-Bahn Aktien in die Wege zu leiten, fordert die Aktionäre der H. E. B. auf, ihre Aktien bis spätestens 15. April 1928 auf einer der nachstehenden Stellen gegen Empfangsschein zu deponieren. Als Depotstellen sind bezeichnet worden: (O. P. 3006 B) : 845

Gemeindeschreiberei Eriswil, Spar- & Leihkasse Huttwil, Kantonalbank von Bern, Filiale Huttwil und Bank in Langenthal.

Huttwil, den 7. März 1928.

Namen des Verwaltungsrates der Huttwil-Eriswil-Bahn.

Der Präsident: Der Sekretär:

J. Gygli. Wyder, Notar.

Société Anonyme Fiduciaire Suisse

(Schweizerische Treuhandgesellschaft)
Fondée en 1906

Siège social: Bâle, 1 Albananlage

Succursales: Zurich, 64, Bahnhofstrasse

Genève: 59, Rue du Stand

Prière de retenir la raison sociale exacte de la société. :5954 Q :3155

Montreux Grd. Hotel

200 B. Neben Kursaal. Mässige Preise.

Patentverkauf

oder 808

Lizenzabgabe

Die Inhaberin des schweiz. Patentes Nr. 117349 vom 17. Juni 1925, betreffend:

„Zigaretten-schneidevorrichtung für Zigarettenmaschinen“,

wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen befördert

H. Kirehhofer

vorm. Bourry-Séguin & Co., Ingenieur- und Patentanwaltsbureau — Zürich 1, Löwenstrasse 51.

Patentverkauf

oder

Lizenzabgabe

Der Inhaber des schweiz. Patentes Nr. 120662 vom 1. April 1925, betreffend:

„Einrichtung zur Sicherung eines Raumes gegen Einbruch und Brand“, 809

wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen befördert

H. Kirehhofer

vorm. Bourry-Séguin & Co., Ingenieur- und Patentanwaltsbureau — Zürich 1, Löwenstrasse 51.

Kurhaus Viktoria in Orselina

Die Genossenschafter werden hiermit gemäss § 14 der Gesellschaftstatuten eingeladen zur

Ordentlichen Generalversammlung

auf **Donnerstag den 19. April 1928, um 17 Uhr, in das Bureau der Herren Stettler, v. Fischer & Cie., Bubenbergplatz 8/II in Bern**, zur Behandlung der nachfolgenden

TAGESORDNUNG:

1. Konstituierung der Genossenschaftsversammlung.
2. Protokoll der Genossenschaftsversammlung vom 25. März 1927.
3. Berichterstattung des Vorstandes über den Gang der Genossenschaft im Jahre 1927. Dabergle Beschlusfassung.
4. Abnahme und Genehmigung der Rechnung auf 31. Dezember 1927. Entlastung des Vorstandes.
5. Wahl des Vorstandes infolge Ablauf der Amtsdauer.
6. Wahl der Kontrollstelle infolge Ablauf der Amtsdauer.
7. Unvorhergesehenes.

Die Jahresrechnung und der Revisionsbericht liegen ab 15. März 1928 hienweg bei den Herren Stettler, v. Fischer & Cie. zur Einsicht der Genossenschafter auf. Die Genossenschafter haben sich an der Versammlung über ihre Berechtigung auszuweisen. :850.

Bern, den 15. März 1928.

Namens des Vorstandes,

Der Präsident: **F. v. Benoit.**

Der Sekretär: **Max Stettler, Fürsprecher.**

Schweizerische Sodafabrik in Zurzach

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf **Donnerstag, den 5. April 1928, vormittags 11½ Uhr** im Geschäftslokal der Gesellschaft, St. Albigraben 8, in Basel

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und Vorlage der per 31. Dezember 1927 abgeschlossenen Jahresrechnung und Bilanz.
2. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über:
 - a) Genehmigung des Geschäftsberichtes, sowie der Jahresrechnung und Bilanz;
 - b) Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion;
 - c) Verteilung des Gewinn-Saldos, Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
4. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 26. März 1928 an im Bureau der Gesellschaft in Basel zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien bei der Geschäftsleitung in Basel bis zum 3. April 1928 mittags 12 Uhr bezogen werden. (1602 Q) 851½

Basel, den 13. März 1928.

Der Verwaltungsrat:

Bank für Graubünden, Chur

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag den 31. März 1928, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Lukmanier in Chur

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1927; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung. (386 Ch) *837
2. Festsetzung der Dividende pro 1927.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Stimmkarten werden von heute an bis 29. März, mittags 12 Uhr, an der Kasse der Bank abgegeben, wo auch der Geschäftsbericht bezogen werden kann.

Chur, den 12. März 1928.

Der Verwaltungsrat.

Soc. An. del Linoleum di Giubiasco (Svizzera)

Sede in **Giubiasco** (Cantone Ticino).

I nostri Signori azionisti sono convocati in

assemblea generale straordinaria

per il giorno 27 marzo 1928, alle ore 14½, presso la sede sociale in Giubiasco, per deliberare sul seguente

ORDINE DEL GIORNO:

1. Constatazione dell'avvenuta sottoscrizione e dell'effettuato integrale versamento di fr. 2,000,000 nominali nuove azioni della società.
2. Eventuali.

Per poter partecipare all'assemblea, i possessori di azioni dovranno avere depositato i loro titoli non oltre il giorno 21 marzo 1928, presso le seguenti banche: Banque Federale S. A., Zurigo; Banque Commerciale de Bâle, Basilea; Banca C. J. Brupbacher & Co., Zurigo; Banca dello Stato del Cantone Ticino, Bellinzona; Banca Unione di Credito, Lugano. 832-

Giubiasco, il 12 marzo 1928.

Il consiglio d'amministrazione.

Gemeinnützige Baugenossenschaft Küsnacht (Zürich)

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 10. März 1928 wird der Coupon Nr. 1 pro 1927 unserer Anteilscheine Nr. 1—221 mit **netto Fr. 5.—**

eingelöst bei der **A. G. Leu & Co. in Zürich 1, Bahnhofstrasse 32** oder bei ihrer Depostenkasse Heimplatz (Kunsthhaus).

Küsnacht, den 10. März 1928,

(4366 Z) *841

Der Vorstand.

STANDARD Lack- und Farbenwerke, Altstetten-Zürich

Ordentliche Generalversammlung

Freitag, den 30. März 1928, 14 Uhr
im Bureau der Firma, in Altstetten

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1927 und Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens.
5. Erneuerungswahlen von 3 Verwaltungsräten.
6. Erneuerungswahl der Kontrollstelle.

Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung ihr Stimmrecht ausüben wollen, haben sich mindestens zwei Tage vor derselben im Bureau der Gesellschaft über ihren Aktienbesitz auszuweisen, wogegen ihnen die Legitimationskarte für die Generalversammlung ausghändigt wird.

Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen zuhanden der Aktionäre vom 14. März 1928 an am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Altstetten-Zürich, den 13. März 1928.

(1412 Z) 861½

Der Verwaltungsrat.

Nestlé & Anglo-Swiss Condensed Milk Company Cham & Vevey

Die Herren Aktionäre dieser Gesellschaft werden eingeladen zur

61. ordentlichen Generalversammlung

auf **Freitag, den 30. März 1928, 15½ Uhr, ins «Neudorf», in Cham.**

TRAKTANDENLISTE:

1. Bericht des Verwaltungsrates und Vorlage der Rechnung für das Geschäftsjahr 1927.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresertragnisses.
5. Statutarische Wahlen.

Inhaber von Stammaktien können Eintrittskarten bei den Bureaux der Gesellschaft in Cham und Vevey gegen Einsendung eines in richtiger Nummernfolge ausgefertigten Aktienverzeichnisses bis und mit 26. März 1928 beziehen. Nach dem 26. März werden keine Karten mehr verabfolgt.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren stehen den Aktionären bei den Sitzten der Gesellschaft zur Verfügung.

Es wird ferner zur Kenntnis der Interessenten gebracht, dass das Uebertragungsregister der Prioritätsaktien im Hinblick auf diese ordentliche Generalversammlung vom 16. März bis und mit 30. März 1928 geschlossen sein wird.

Der Verwaltungsrat hatte gehofft, der ordentlichen Generalversammlung den Entwurf über die Fusion mit Peter, Cailler, Kohler, Chocolats Suisses S. A., unterbreiten zu können, aber gewisse Rechtsfragen, im Zusammenhang mit diesem Projekt, die noch geklärt werden müssen, haben ihn daran gehindert. 843-

Cham und Vevey, den 13. März 1928.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **L. Dapples.**

Nestlé & Anglo-Swiss Condensed Milk Company Cham & Vevey

Messieurs les actionnaires sont convoqués à la

61^{me} assemblée générale ordinaire

pour le vendredi, 30 mars 1928, à 15.30 heures, au «Neudorf», à Cham.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes pour l'exercice 1927.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Approbation des comptes et décharge à l'administration.
4. Décision sur la répartition des bénéfices.
5. Elections statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être obtenues pour les actions ordinaires au porteur jusques et y compris le 26 mars 1928 aux Bureaux de la Compagnie à Cham et à Vevey, contre envoi d'un bordereau d'actions établi par ordre numérique. Il ne sera pas délivré de cartes après le 26 mars 1928.

Le bilan, compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront mis à la disposition des actionnaires aux sièges de la Compagnie.

Il est en outre porté à la connaissance des intéressés que le registre de transferts des actions de priorité sera clos dès le 16 mars jusques et y compris le 30 mars en vue de cette assemblée générale.

Le conseil d'administration avait espéré pouvoir soumettre à l'assemblée générale ordinaire le projet de fusion avec Peter, Cailler, Kohler, Chocolats Suisse S. A., mais certaines questions légales, en relation avec ce projet, qui demandent une mise au point plus complète, l'en ont empêché. 844-

Cham et Vevey, le 13 mars 1928.

Au nom du conseil d'administration:
Le président: **L. Dapples.**

Freilager in Basel

Schöue, helle

103

Lagerkabinen

mit Zentralheizung, elektr. Licht und Wasseranschluss von Fr. 12.— an per m² und Jahr

BUNDES-ORDNER BIELLA-Schnellhefter

BESTE SCHWEIZER-FABRIKATE
KAUFEN SIE IN JEDEM PAPIERGEWÄHRT

(554 U) 161

Anzeige

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 24. September 1927 ist die Neue Schweizerische Kattundruckerei Richterswil in Liquidation getreten.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche gemäss Artikel 665 O. R. bei der Gesellschaft anzumelden. 778

Neue Schweizerische Kattundruckerei in Liquidation.

Magazine zum Globus, Zürich

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss unserer heutigen Generalversammlung gelangen ab
1. April 1928

Prior. Aktiencoupon Nr. 13 mit Fr. 8.—,
Stammaktiencoupon Nr. 27 mit Fr. 3.—,
u. Stammaktiencoupon Nr. 28 per 1. Oktober 1928 mit Fr. 3.— (ausnahmsweise schon ab 1. April 1928 zahlbar),
pro nom. Fr. 100.—, abzüglich 3% Couponsteuer, an unseren Geschäftskassen, sowie bei unseren offiziellen Zahlstellen zur Auszahlung. (1367 Z) 840.

Zürich, den 10. März 1928.

Die Direktion.

Peter Cailler Kohler

Chocolats Suisses, S. A., La Tour-de-Peilz

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 29 mars 1928, à 3½ heures de l'après-midi, à l'Ancien Casino de Vevey (salle du Conseil communal), à Vevey.

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture du rapport du conseil d'administration et de celui de MM. les commissaires-vérificateurs sur l'exercice 1927.
2. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
3. Répartition du compte de profits et pertes et fixation du dividende.
4. Elections statutaires.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées sur dépôt des titres, du 15 au 28 mars, par les maisons de banque suivantes: Banque Fédérale S. A., à Genève, Lausanne et Vevey; Société de Banque Suisse, à Genève et Lausanne; Union de Banques Suisses, à Genève, Lausanne, Vevey et Montreux; Comptoir d'Escompte de Genève, à Genève, Lausanne et Vevey; Union Financière, à Genève; Darier & Cie, à Genève; Paccard, Mirabaud & Cie, à Genève; Banque de l'Etat de Fribourg, à Fribourg.

Bureau ouvert dès 2½ h. pour l'établissement de la feuille de présence.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du conseil d'administration sont déposés, dès le 15 mars, au siège social, où MM. les actionnaires peuvent en prendre connaissance.

Le conseil d'administration avait espéré pouvoir soumettre à l'assemblée ordinaire le projet de fusion avec Nestlé & Anglo-Swiss Condensed Milk Co., mais les études sur les conséquences de la fusion demandant encore une mise au point, nous n'avons pas voulu retarder l'approbation des comptes annuels et le paiement du coupon à la date accoutumée. (21942 L) 847 µ

La Tour-de-Peilz, le 28 février 1928.

Le conseil d'administration.

La Fonte Electrique S. A. Bex

Lo dividende pour 1927 fixé à 7 % est payable dès le 12 mars 1928 auprès de l'Union de Banques Suisses à Lausanne et de la Banque de Bex, à Bex, sous déduction de l'impôt fédéral, contre remise du coupon n° 5.

Bex, le 10 mars 1928.

(21940 L) 854 µ

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne

Terrain mit Geleiseanschluss

In der Stadt Thun ist ein grösserer Landkomplex mit Geleiseanschluss einige hundert Meter, vom Zentralbahnhof entfernt, zu sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Land grenzt an grosse Zufahrtsstrasse. Es werden eventuell auch kleinere Parzellen abgegeben. (516 T) 845

Offerten an Postfach 21481 Thun.



Verwendet
Caran d'Ache
die schweizer
Qualitätsprodukte

Patentverkauf

oder

Lizenzabgabe

Der Inhaber des schweiz. Patentes Nr. 115117 vom 18. März 1925, betreffend:

„Teigartige Masse zur Abdichtung von Dampfapparaten und Dampfleitungen“, 807

wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen beordert

H. Kirchhofer
vorm. Bourry-Séguin & Co.,
Ingenieur- und Patentanwaltsbureau — Zürich 1,
Löwenstrasse 51.

Patentverkauf

oder

Lizenzabgabe

Die Inhaberin des schweiz. Patentes Nr. 106374 vom 10. April 1923, betreffend:

„Flugzeug m. drehenden Flügeln“,

wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen beordert

H. Kirchhofer
vorm. Bourry-Séguin & Co.,
Ingenieur- und Patentanwaltsbureau — Zürich 1,
Löwenstrasse 51.

Patentverkauf

oder

Lizenzabgabe

Der Inhaber des schweiz. Patentes Nr. 106561 vom 6. März 1923, betreffend:

„Verbrennungsmotor“ 811

wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen beordert

H. Kirchhofer
vorm. Bourry-Séguin & Co.,
Ingenieur- und Patentanwaltsbureau — Zürich 1,
Löwenstrasse 51.



Holland-America Line

Rotterdam - Boulogne s. M. - Southampton
New York - Canada - Cuba - Mexico

Prochains départs:

Canada et New York:	de Boulogne le
RIJNDAM	28 mars
N. AMSTERDAM	4 avril
ROTTERDAM	11 avril
VOLENDAM	18 avril

Cuba-Mexique:

EDAM	24 mars
MAASDAM	14 avril

Renseignements par tous les bureaux de voyage et par l'Agence générale:

Société de Transports et Entrepôts

A. NATURAL, LE COULTRE & Cie.
24, Grand Quai (30002 X) Genève

DURO

STAHLREITER

sichtbar
& unbegrenzt
dauerhaft



Registrierte mit Farben

FÜRER & SÖHNE

Münsterhof 13 Zürich 1

Litauen

via Eydtkuhnen

Absolut regelmässiger Sammelverkehr
Schnellste Beförderung
zu billigen Preisen

Hans Im Obersteg & Co

Basel - Zürich - St. Gallen - Chiasso

(4970 Q) 261

Aufruf zur Forderungseingabe

Die Firma **A. Jenni & Co.**, Aktiengesellschaft, elektr. Unternehmungen mit Sitz in Bern ist durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 21. Februar 1928 aufgelöst und der Unterzeichnete als Liquidator ernannt worden (vergl. Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 52 vom 2. März 1928).

Gemäss Art. 665 O. R. werden die Gläubiger aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens am 10. April nächstbald beim Liquidator Ph. Hirt, Notar, Neuengasse 5, in Bern schriftlich anzumelden. 766

Bern, den 7. März 1928.

A. Jenni & Co., Aktiengesellschaft,
Der Liquidator: Hirt, Notar.

Bezirksgericht Zurzach

Oeffentliches Inventar

ausgekündet mit der Aufforderung an die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, ihre Forderungen und Schulden binnen der Eingabefrist anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. Z. G. B.).

Rechnungsruf. **Beck, Anna Elise**, geb. Kappeler, Colonialwarenhandlung, geb. 1874, von Fislbach, in Zurzach wohnhaft gewesen, gestorben den 22. Februar 1928. 784

Eingabefrist bis 10. April 1928 in der Gemeindekanzlei Zurzach.

Zurzach, den 7. März 1928.